

Notdienste

DO

ÄRZTE

Allgemeiner Bereitschaftsdienst: Do - Fr, 19 - 7 Uhr, 116117.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: Do, 20 - 22 Uhr, 116117.

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Do, 20 - 22 Uhr, 116117.

APOTHEKEN

Apotheca: Braunschweig, Sack 12, Do - Fr, 9 - 9 Uhr, (0531) 17131.

Nibelungen Apotheke: Braunschweig, Nibelungenplatz 9, Do - Fr, 9 - 9 Uhr, (0531) 323151.

NOTRUFNUMMERN

Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt (0531) 7075228

BS Energy Entstörungsdienst - Gasgeruch (0531) 331090

BS Energy Entstörungsdienst - Strom, Gas, Wasser (0531) 3832444

Feuerwehr, Notfallrettung und Notarzt 112

Frauenhaus (0531) 2801234

Giftnotruf Göttingen (0551) 19240

Kinder- und Jugendtelefon - Nummer gegen Kummer 116111

Notfall-Telefax für Hörbehinderte

(0531) 23458008

Polizei-Notruf 110

Sichtbar. Fachzentrum gegen sexualisierte Gewalt (0531) 2336666

Telefonseelsorge (0800) 1110111

FR

ÄRZTE

Allgemeiner Bereitschaftsdienst: Fr - Sa, 9 - 7 Uhr, 116117.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: Fr, 10 - 16 Uhr, 116117.

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Fr, 10 - 20 Uhr, 116117.

ZAHNÄRZTE

Praxis Dr. Al-Mousli: Gölitzstr. 8, Fr, 10 - 12 Uhr, (0531) 601528.

Praxis Hornburg: Roonstr. 7, Fr, 10 - 12 Uhr, (0531) 338769.

TIERÄRZTE

Tierarzt E. Crispian: Hallestr. 53, Fr (0531) 67450 Nur nach telefonischer Anmeldung.

APOTHEKEN

Hagenmarkt-Apotheke: Braunschweig, Hagenmarkt 20, Fr - Sa, 9 - 9 Uhr, (0531) 400114.

Markt-Apotheke: Lehre, Berliner Str. 51, Fr - Sa, 9 - 9 Uhr, (05308) 990182.

NOTRUFNUMMERN

Psychosozialer Krisendienst an Wochenenden und Feiertagen (0531) 4707777 freitags und samstags von 15 - 22 Uhr, sonn- und feiertags von 15 - 20 Uhr

Unfallflucht auf der Abtstraße

Braunschweig. Ein Renault Zoe ist am Mittwoch zwischen 8 und 10 Uhr auf der Abtstraße frontal gegen ein Metalltor am rückwärtigen Eingang der Ricarda-Huch-Schule gefahren. Das Tor ist nach Polizeiangaben massiv beschädigt worden. Der Fahrer habe sich entfernt, ohne sich zu kümmern. Auch sein Wagen müsse stark beschädigt sein, so die Polizei. Wer Angaben zu Fahrzeug, Kennzeichen oder dem Fahrer machen kann, wird gebeten, sich beim Verkehrsunfalldienst unter Telefon (0531) 4763935 zu melden. *red*

Wetterhistorie

Das Wetter am Dienstag:

Höchsttemperatur: 6,8 Grad
Tiefsttemperatur: -3,5 Grad
Niederschlag: 0,0 l/qm
Sonnenstunden: 10,2 Std.

Heute vor einem Jahr:

Höchsttemperatur: 11,5 Grad
Tiefsttemperatur: 8,7 Grad

Rekorde in Braunschweig:

Höchstwert: 23,5 Grad (1961)
Tiefstwert: -3,6 Grad (2002)

Wort zu Karfreitag

Zuwendung



**Pater Fritz Wieghaus,
Dominikanerkloster**

„Was kann man machen, wenn man nichts mehr machen kann?“, hat der früh verstorbene Künstler Thomas Lehnerer auf eine seiner letzten Zeichnungen geschrieben. Es bestand für ihn keine Hoffnung auf Heilung. Was ist, wenn wir am Ende

unserer Möglichkeiten angekommen sind, wenn wir die Grenzen menschlicher Machbarkeit erfahren? Es ist bedrückend, nichts mehr tun zu können. Begreifen zu müssen, so wie es war, wird es nicht mehr sein. Letzte Sätze, letzte Begegnungen bekommen plötzlich eine andere Bedeutung.

Angeichts solcher Ohnmacht fühle ich mich hin- und hergerissen zwischen Einsicht und Auflehnung. Unser christlicher Glaube hält Ausschau nach Worten, die trösten und helfen, und sucht Antworten in der Bibel. Dort finde ich im Markus-Evangelium am Beginn des Passionsberichts eine aufschlussreiche

Geschichte. Jesus ist mit seinen Jüngern zum Gastmahl eingeladen, als eine Frau in die Runde einbricht, auf Jesus zugeht und ihn umarmt. Sie zerbricht eine Alabasterflasche und gießt das kostbarste Salböl, das es damals gab, auf Jesu Haupt und salbt ihn. In verschwenderischer Weise gibt diese Frau. Sie salbt Jesus, wie man einen Toten salbt.

Es ist, als ob sie sieht, was kommen wird: Verhaftung, Kreuzigung. Es ist so, als ob sie etwas spürte vom Leid und grausamen Tod Jesu. Sie kann nicht verhindern, was später geschehen wird. Aber sie setzt ein Zeichen der Liebe im Angesicht des Todes. Der Härte der Passion Jesu

stehen Zuwendung und Mittragen von Leid gegenüber.

Jesus ist berührt von dem, was diese Frau tut. Er sagt, indem er sie liebevoll ansieht: Ich verstehe dich. Ich bin bei dir – wie du bei mir bist. Diese namenlose Frau ist ein Beispiel dafür, was ich tun kann, wenn ich mit meinen Möglichkeiten am Ende bin: zugewandt bleiben und einfach da sein.

Es ist tröstlich, dass es diese Begegnung vor Jesu Tod gegeben hat. Sie ist ein Lichtblick in der kalten Trostlosigkeit der Passion. Ich hoffe, dass solche Erfahrung von Nähe und Zuwendung viele Menschen erleben dürfen.

In Kürze

Einen Erste-Hilfe-Kurs für Führerscheinanwärter und Betriebs helfende bieten die Johanniter am Dienstag, 11. April, von 8.30 bis 16 Uhr an der Ludwig-Winter-Straße 9 in Braunschweig. Der Kurs ist Pflicht für Führerscheinbewerber aller Klassen. Die Kosten für den Kurs werden für Betriebs helfer in der Regel von den Berufsgenossenschaften übernommen, so der Veranstalter. Anmeldungen sowie Informationen zu diesem und weiteren Ausbildungsangeboten der Johanniter: (0800) 0019214. *red*

Telefon-Tipps

Günstige Call-by-Call Anbieter ohne Voranmeldung

Ortsgespräche¹⁾

Uhrzeit	Vorwahl	Anbieter	Cent/min
0-7	01028	Sparcall	0,1
	01078	3U	0,69
7-8	01078	3U	0,69
	01067	LineCall	0,83
8-18	01067	LineCall	0,83
	01078	3U	1,12
18-24	01078	3U	0,69
	01067	LineCall	0,83

¹⁾ Ortsgespräche sind nur Gespräche zwischen Telefon-Anschlüssen mit der gleichen Ortsvorwahl. Allerdings stellen einige Anbieter, wie 01058 u. 01081, ihren Service nicht in allen Regionen zur Verfügung.

Ferngespräche (Inland)

Uhrzeit	Vorwahl	Anbieter	Cent/min
0-7	01028	Sparcall	0,1
	01088	01088teleco.	0,49
7-8	01017	Discount Tele.	0,5
	01078	3U	0,69
8-9	010017	010017	0,58
	010088	010088	0,71
9-18	010017	010017	0,58
	010088	010088	0,71
18-24	01017	Discount Tele.	0,5
	01078	3U	0,69

Alle Angebote mit Tarifsangabe und mindestens im Minutentakt. Stand: 05.04.23. Alle Angaben ohne Gewähr.



Quelle: www.teltarif.de

Redaktion Braunschweig

Telefon: 05 31/39 00 331

Fax: 05 31/39 00 361

Bitte mailen Sie aktuelle Themen und Veranstaltungshinweise an:

redaktion.bs@funkemedien.de

Sportredaktion: redaktion.sport-bzv@funkemedien.de

Sie finden uns im Internet:

www.braunschweiger-zeitung.de

www.facebook.com/braunschweigerzeitung

Haben Sie Ihre Zeitung nicht bekommen? 0800/0 77 11 88 20 *

Möchten Sie eine Anzeige aufgeben? 0800/077 11 88 21 *

Möchten Sie Eintrittskarten kaufen? 05 31/166 06

E-Mail: vertrieb-bzv@funkemedien.de

Online-Servicecenter: https://aboservice.braunschweigerzeitung.de (*kostenlos)

Braunschweiger Termine

DO 06. April

BÜHNE & SHOW

Hexenschuss oder der Bandscheiben-Vorfall. 19.30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt, Gördelingerstr. 7.

Open mic. Comedians. 20 Uhr, Das Kult-Theater im Schimmelhof, Hamburger Str. 273, 7 Euro.

Skin dem Teeth. 20 Uhr, Harrys Bierhaus, Ekbertstr. 14.

FÜHRUNGEN

Ana Hoffner ex-Prvulovic - Active Intolerance. Kunstverein, Lessingplatz 12.

Führung durch den Braunschweiger Dom. 14 Uhr, Dom St. Blasii, Infostand im Dom, Domplatz 7.

Luis Lazaro Matos - Hotel Dodo. Kunstverein, Lessingplatz 12.

KINDER & JUGENDLICHE

Kinderwagenkino - Das reinste Vergnügen. Ein aktueller Kinofilm bei reduzierter Lautstärke, gedimmten Licht und zu einem günstigen Preis. Der Kinderwagen kann mit ins Kino genommen werden. 10.30 Uhr, Astor Filmtheater, Lange Str. 60, 7 Euro.

Waldforum - Juniortag. Zeichnen und Malen. 11 bis 14 Uhr, Waldforum Riddagshausen, Ebertallee 44.

LESUNGEN & VORTRAG

Das Heilige Kreuz in der Braunschweiger Domkirche - Zur Geschichte des Imervardkreuzes. Vortrag von Dr. Winfried Huth. 19 Uhr, Institut für Braunschweigische Regionalgeschichte, Falersleber-Tor-Wall 23.

... UND SONST NOCH

Arijit Bhattacharyya - From Forests We Are And Forests We Will Be. Ausstellung, Kunstverein, Lessingplatz 12.

Bauernmarkt. 8.30 bis 14 Uhr, Kohlmarkt.

Handwerkskunst. 10 bis 17 Uhr, Städtisches Museum - Altstadtrathaus, Altstadtmarkt.

Horst Janssen - Sex, Gewalt und andere Obsessionen. Städtisches Museum - Haus am Löwenwall, Steintorwall 14.

Kabinettausstellung mit Werken des Kasseler Drechslers Karl Schöberl. Städtisches Museum - Haus am Löwenwall, Steintorwall 14.

Ostereiersuche. 13 Uhr, Alloheim Senioren-Residenz Brunswik, Kreuzstr. 95 - 96.

Rat und Hilfe bei Alkohol- und Suchtproblemen. 10 bis 12 Uhr, Guttemplerhaus, Hamburger Str. 29.

Strukturen im Alltag. Fotografien von Bärbel Mäkeler und Thomas Merklin-Noll, Dorea Familie, Echtenstr. 46 - 49.

Urbanes Quartier Hauptgüterbahnhof. Ausstellung, Rathaus - Altbau, Platz

der Deutschen Einheit 1.

Verbogen. Werke von Ina Ockel, BBK Torhaus-Galerie, Humboldtstr. 34, (0531) 34 61 66.

Wochenmarkt. 8 bis 13 Uhr, Westfalenplatz.

Wochenmarkt. 8 bis 13 Uhr, Sulzbacher Str..

Wochenmarkt. 8 bis 13 Uhr, Elbest..

Wochenmarkt. 14 bis 18 Uhr, Stadtpark, Jasperallee 42.

Wochenmarkt. 14 bis 18 Uhr, Magnikirchplatz, Ölschlägern 15 a.

Wochenmarkt. 8 bis 13 Uhr, Erfurtplatz.

Wochenmarkt. 8 bis 13 Uhr, Lindenstr..

verein, Lessingplatz 12.

Nachwächter Rudolfs Rundgang durch die Altstadt. Mit Thomas Ostwald. 20 Uhr, Marienbrunnen, Altstadtmarkt, 10 Euro.

KINDER & JUGENDLICHE

Als Adam Engelbrecht so richtig wütend wurde. Für Kinder ab 4 Jahren. 15 Uhr, Figurentheater Fadenschein, Bülltenweg 95.

... UND SONST NOCH

Arijit Bhattacharyya - From Forests We Are And Forests We Will Be. Ausstellung, Kunstverein, Lessingplatz 12.

Horst Janssen - Sex, Gewalt und andere Obsessionen. Städtisches Museum - Haus am Löwenwall, Steintorwall 14.

Kabinettausstellung mit Werken des Kasseler Drechslers Karl Schöberl. Städtisches Museum - Haus am Löwenwall, Steintorwall 14.

Pilze und Menschen. Fotografien von Anton Soloveychik. 10 bis 14 Uhr, Waldforum Riddagshausen, Ebertallee 44.

Strukturen im Alltag. Fotografien von Bärbel Mäkeler und Thomas Merklin-Noll, Dorea Familie, Echtenstr. 46 - 49.

Verbogen. Werke von Ina Ockel, BBK Torhaus-Galerie, Humboldtstr. 34, (0531) 34 61 66.

Waldforum Riddagshausen, Klostergang.

FÜHRUNGEN

Ana Hoffner ex-Prvulovic - Active Intolerance. Kunstverein, Lessingplatz 12.

Luis Lazaro Matos - Hotel Dodo. Kunst-

FR 07. April

BÜHNE & SHOW

Musik zur Todesstunde Jesu. Mit Josef Ziga (Violine) und Hans-Dieter Karras (Orgel). Werke von Albinoni, Rachmaninow, Mahler und Barber. 15 Uhr, Klosterkirche Riddagshausen, Klostergang.

Strukturen im Alltag. Fotografien von Bärbel Mäkeler und Thomas Merklin-Noll, Dorea Familie, Echtenstr. 46 - 49.

Urbanes Quartier Hauptgüterbahnhof. Ausstellung, Rathaus - Altbau, Platz

und der Stadt Braunschweig die Umsetzung.

Wie der Volksbund mitteilt, wurde die Tafel kürzlich auf dem Hauptfriedhof eingeweiht. „Auf ihr finden sich Informationen zur französischen Kriegsgefangenschaft 1870/71, zum Alltag und zur Unterbringung der Kriegsgefangenen, zu den Toten und zum Denkmal“, heißt es in der Pressemitteilung.

Der stellvertretende Propst Peter Kapp ging darauf ein, dass die Braunschweiger Obrigkeit damals wiederholt die Menschen aufgefordert hatte, die französischen Gefangenen als Feinde zu betrachten. Offensichtlich waren sie zu freundlich behandelt worden. „Menschlichkeit also kann gefährlich werden. Sie kann Fronten erweichen, kann tatsächlich aus Fremden Freunde machen.“

Der Tafeltext schließt mit den Worten: „Wir, Schülerinnen und Schüler der Gaußschule, wollen mit dieser Tafel an das Schicksal der französischen Kriegsgefangenen erinnern und das Denkmal zu einem Symbol der Überwindung von Feindschaft und Krieg, zu einem Bekenntnis zur deutsch-französischen Freundschaft machen.“ *red*

„In der Hand des Feindes“: So erging es französischen Kriegsgefangenen

Projekt der Gaußschule: Gedenktafel auf dem Hauptfriedhof eingeweiht

Braunschweig. 600 französische Kriegsgefangene in Braunschweig? In der Aegidienkirche? Ein Denkmal auf dem Hauptfriedhof am Gräberfeld 66? All das war neu für die Schülerinnen und Schüler an der Gaußschule. Im Seminarfach „In der Hand des Feindes – Kriegsgefangenschaft in Braunschweig, Europa und der Welt“ beschäftigten sie sich anderthalb Jahre lang mit

diesem Thema, betrieben Archivarbeit, suchten nach Namen und Orten und erstellten eine Gedenktafel – unter Leitung der Geschichtslehrerinnen Eva Algermissen und Miriam Hesse. Rainer Bendick vom Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge initiierte und begleitete das Projekt wissenschaftlich und realisierte mit der Evangelischen Landeskirche Braunschweig

und der Stadt Braunschweig die Umsetzung.

Wie der Volksbund mitteilt, wurde die Tafel kürzlich auf dem Hauptfriedhof eingeweiht. „Auf ihr finden sich Informationen zur französischen Kriegsgefangenschaft 1870/71, zum Alltag und zur Unterbringung der Kriegsgefangenen, zu den Toten und zum Denkmal“, heißt es in der Pressemitteilung.

Der stellvertretende Propst Peter Kapp ging darauf ein, dass die Braunschweiger Obrigkeit damals wiederholt die Menschen aufgefordert hatte, die französischen Gefangenen als Feinde zu betrachten. Offensichtlich waren sie zu freundlich behandelt worden. „Menschlichkeit also kann gefährlich werden. Sie kann Fronten erweichen, kann tatsächlich aus Fremden Freunde machen.“

Der Tafeltext schließt mit den Worten: „Wir, Schülerinnen und Schüler der Gaußschule, wollen mit dieser Tafel an das Schicksal der französischen Kriegsgefangenen erinnern und das Denkmal zu einem Symbol der Überwindung von Feindschaft und Krieg, zu einem Bekenntnis zur deutsch-französischen Freundschaft machen.“ *red*



Die Beteiligten vor der Erinnerungstafel (von rechts): Guido Haas (Leiter des Hauptfriedhofs), Peter Kapp (stellvertretender Propst), Walter Johannes Herrmann (Vorsitzender des Bezirksverbands Braunschweig des Volksbunds), Annette Boldt-Stülzembach (Dezernat für Kultur und Wissenschaft der Stadt), Rainer Bendick (Bildungsreferent Volksbund), die Schülerinnen und Schüler der Gaußschule mit Lehrerin Eva Algermissen.

PRIVAT

Ortsbüchereien

Donnerstag

Watenbüttel: Am Grasplatz 4A: 15-18 Uhr.

Hondelage: In den Heistern 5c: 15.30-18.30 Uhr.

Broitzem: Steinbrink 14: 15-17 Uhr.

Querum: Bevenroder Str. 33: 15-18 Uhr.

Bienrode: Pappelallee 5: 16-18 Uhr.

Rautheim: Gemeindestr. 2: 16-18 Uhr.

Anzeige

MAMMOGRAPHIE SCREENING PROGRAMM

Bereich NIEDERSACHSEN OST
Programmverantwortlicher Arzt
Dipl. Med. Ronalf Zielke

Neuer Standort der Mammographie-Screening-Einheit Wolfenbüttel / BS-Süd

Seit 1. April 2023 befindet sich die Mammographie-Screening-Einheit Wolfenbüttel / BS-Süd unter folgender Adresse:

radiologie.zentrum.nordharz Monplaisir 3 38304 Wolfenbüttel Telefon: 0 53 31 - 92 01 0

www.mammo-programm.de

Information: ☎ 05 31 - 12 38 69 0 - Terminvergabe: ☎ 04 21 - 36 11 65 55
www.mammographie-screening.com - info@mammographie-screening.com

Einladungstermine nach PLZ :

38126	Februar - April / Mai '23
38162	April / Mai - Juni '23
38170	Juni - Juli '23
38300 - 38304	Juli - März '24
38319 - 38329	März - Mai '24
38312	Mai - Juni '24
38173	Juni - August '24
38122	August - September '24
38124	September - Nov. '24
38126	November - Februar '25